

HO'OPONOPONO TEIL V: DAS GÖTTLICHE (AUMAKUA) UND DIE INNERE FAMILIE (OHANA)

Freiburg (Basis II - Fortgeschrittene)
10.-11. März 2012

Ho-op Freiburg (Basis II 5)

1

4. KONTAKT ZU AUMAKUA

- ◉ Aumakua = absolut vertrauenswürdiges älteres Selbst
- ◉ Braucht unser Gebet und unser Mana, damit es eingreift, sonst Schwingung so hoch, dass es sich aus allem heraus hält.
- ◉ Fantasiereise: Begegnung mit Aumakua.
- ◉ Um Rat bitten (die Antwort aus dem Licht).

Ho-op Freiburg (Basis II 5)

2

MIT AUMAKUA INS REINE KOMMEN!

Zielannäherungsreihe mit Fokusperson

- ◉ Bodenanker (bunt Plastik) bereit legen
- ◉ Wo stehe ich, wie ist meine Beziehung zu Aumakua?
- ◉ Verbeugung - vier Formeln
- ◉ Schritt weitergehen
- ◉ Was brauche ich als nächstes?
- ◉ Mit Aumakua verschmelzen

Ho-op Freiburg (Basis II 5)

3

Fantasiereise (jeder für sich)

- ◉ Zielannäherungsreihe
- ◉ Stationen flüstern
- ◉ 4 Formeln flüstern
- ◉ Vier weitere Stationen
- ◉ verschmelzen

5. DIE INNERE FAMILIE (OHANA) ZUSAMMEN BRINGEN



Ho-op Freiburg (Basis II 5)

4

LICHT- UND SCHATTENSEITEN DER DREI SELBSTE, WENN NICHT VERBUNDEN

Selbst-Anteil	Licht	Schatten
Hohes Selbst	Verbindung zum Himmlischen	Kein Kontakt zur Existenz/Realität
Mittleres Selbst	Wahrnehmung der Gegenwart	Fixiert sein auf die Gegebenheiten, un kreativ, es gibt weder Gott noch ein inneres Kind (Magie)
Unteres Selbst	Zugang zum Reich der Gefühle und Emotionen	Emotional, unverantwortlich, unreif im Lustprinzip

Ho-op Freiburg (Basis II 5)

5

VERSCHMELZUNG DER DREI SELBSTE



Selbstintegration (Sabine) mit Fokusperson

- ◉ Aufstellung der drei Selbst, wie sie sich zueinander positionieren
- ◉ Interviews, was sie brauchen
- ◉ Integration (Kreis, umarmen)
- ◉ Spüren, wie die drei Selbst zu einer Einheit werden

Angeleitete Fantasiereise (jeder für sich)

- ◉ Imaginieren wie die drei Selbst zueinander stehen
- ◉ Interview von Uhane, Unihipiiti, Aumakua
- ◉ 1. Integrationsschritt: „freie Bewegung“.
- ◉ 2. Integrationsschritt: Prozessenergie
- ◉ 3. Integration wahrnehmen, alle drei Selbst sind in Kontakt umarmen
- ◉ 4. Spüren, wie die drei Selbst zu einer in sich verbundenen Drei-Einheit verschmelzen

Ho-op Freiburg (Basis II 5)

6

PRANISCHE UND TRANS- PRANISCHE EBENEN

	Pranische Ebene	Trans-Pranische Ebene
Energie-Ebene	Prana wird für alle Prozesse benötigt.	Der „Flug des Phönix“, der kein Prana braucht.
Chakra	1-5	6+7
Selbst-Anteil	Unihipili	Aumakua
Wird aktiviert durch	Atmen	Identifikation
Beispiele	Ha-Atem, QLB	Tor des Himmels öffnen, Big Mind Prozess
Intentionen	<u>Uhane mit Unihipili verbinden:</u> Imagination, Urschrei, dynamische Meditation herkömmliche Sexualität, etc.:	<u>Unihipili mit Aumakua verbinden:</u> Tantra, Lingam-/Yoni-Massage, Big Draw, TAO-Yoga

Ho-op Freiburg (Basis # 0)

7

AUFBAU VON MANA



- Tiefenatmung.
- Dabei sich vorstellen, wie sich Mana anhäuft. Flüssigkeit steigt von den Füßen immer höher, erfüllt den ganzen Körper und fließt beim Scheitel über.
- Bitte an Unihipili, Mana an hohes Selbst zum Geschenk zu machen.
- Einatmen, Energie anziehen, ausatmen zum hohen Selbst.

Ho-op Freiburg (Basis # 0)

8

FANTASIEREISE: GÜTESTRAHLUNG

1. Bewusstseinspunkt gleitet von drittem Auge tiefer und tiefer
2. durch die sieben Farbräume, dann 10-1
3. Vorraum Pyramide, in Pyramide fällt Strahl herab, in der Mitte Stuhl, darauf setzen, im Inneren der Pyramide fühlen wie die Kräfte zu einem strömen
4. einatmen, alle Pumpen anziehen, PMR 9x drehen, ausatmen, Wiederholen, hochströmen Scheitelchakra
5. Gott ich bin - strahlende Liebe, Lichtzylinder
6. ich bin das ich
7. hohes, mittleres, unteres Selbst in einem bitte verzeiht mir
8. „Gott ich bin“ (einatmen durch Scheitelchakra), „strahlende Liebe“ (ausatmen durchs Herz)
9. Menschen in Liebe einhüllen, Güte zu ihnen strahlen, sie segnen, vier Gruppen
10. „mögen alle Seelenwesen, die jetzt rechts neben mir stehen von ganzem Herzen glücklich sein“
11. Mana hochsenden, Hände hoch, Mana-Regen empfangen
12. Wieder zurück kommen

(CD - Ekkhard Zellmer)

Ho-op Freiburg (Basis # 0)

9